

# Gemeinde-Info Nürtingen-Reudern

## Oktober 2017



Schaukastenmotto: Ich danke Gott  
... dass er mir mit jedem Sonntag einen Tag der Ruhe schenkt.

Datum	Tag	Uhrzeit	
1.	So.	09:30	Gottesdienst (Maleachi 3,10) zum Erntedank in Reudern
2.	Mo.	15:00	Gottesdienst für Senioren in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25
3.	Di.		
4.	Mi.	20:00	Gottesdienst (Lukas 14,28-30) in Nürtingen
5.	Do.	20:00	Jugendgottesdienst mit Bezirksevangelist Uwe Zimmerer und der Gemeinde in Münsingen, Trailfinger Str. 51
6.	Fr.	19:00 20:00	Stunde der Kirchenmusik in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25 Probe Jugendchor in Grafenberg
7.	Sa.	10:00	Probentag Bezirksorchester in Grafenberg
8.	So.	09:30	Gottesdienst (2. Korinther 9,7) mit Priester Ewald Gaiser in Reudern
9.	Mo.	19:30	Probe Flötengruppe in Metzingen
10.	Di.		
11.	Mi.	20:00	Gottesdienst (1. Korinther 10,12.13) in Nürtingen; im Anschluss: Probe Gemeindechor
12.	Do.		
13.	Fr.		
14.	Sa.	10:30 19:00	Probe MUKI in Metzingen Jugendsport im Forum in Großbettlingen, Heerweg 22
15.	So.	09:30 18:00	Gottesdienst (1. Timotheus 6,17) in Reudern Festakt in unserer neuen Kirche in Münsingen, Trailfinger Str. 51 Ausflug der Amtsträger und Gemeindehelfer von Nürtingen & Reudern
16.	Mo.	20:00 20:00	Ämterversammlung mit allen aktiven Amtsträgern mit Apostel Volker Kühnle in Metzingen Probe Gemeindechor in Nürtingen
17.	Di.		
18.	Mi.	20:00	Gottesdienst (1.Mose 28,12) in Nürtingen
19.	Do.		
20.	Fr.	18:30 19:30	Probe Vororchester in Metzingen Probe Gospelchor in unserer Kirche in Göppingen
21.	Sa.	09:00 10:00 18:00	Religionstag im Forum Fasanenhof, Fasanenhofstraße 27, 70565 Stuttgart (Ende ca. 13:00) Probe Regionalchor in Nürtingen (Ende ca. 15:Uhr) Gottesdienst (Matthäus 6,33) in Reudern
22.	So.	10:00 16:00	Ämtergottesdienst mit Bildübertragung aus Nürnberg mit Stammapostel Jean-Luc Schneider, Nürtingen, Marienstr. 62. Eingeladen sind alle Amtsträger und Amtsträger i. R. mit ihren Frauen sowie alle Amtsträgerwitwen – es finden keine Gottesdienste in den Gemeinden statt. meetU Zusammenkunft der Jugend in Großbettlingen, Altdorfer Str. 10, Thema: „Erlösung im Jenseits“
23.	Mo.	20:00	Probe Männerchor in Großbettlingen
24.	Di.	20:00	Vorsteherversammlung in Metzingen
25.	Mi.	20:00	Gottesdienst (1. Mose 21,19) in Nürtingen; im Anschluss: Probe Gemeindechor
26.	Do.		
27.	Fr.	19:30 19:30	Probe Bezirksorchester in Metzingen Probe Gospelchor in unserer Kirche in Kirchheim
28.	Sa.		
29.	So.	09:30	Gottesdienst mit Apostel Volker Kühnle in Nürtingen-Reudern. Es findet die Silberhochzeit der Eheleute Sabine und Wolfram Dahl statt.
30.	Mo.		

**Sie sind herzlich willkommen.**

**Ansprechpartner:**  
Wolfram Dahl

Tel.: (07022) 37813  
E-Mail: [nuertingen-reudern@nak-nt.de](mailto:nuertingen-reudern@nak-nt.de)

**Adresse:**  
Neuapostolische Kirche  
Reuderner-Str. 85, 72622 Nürtingen

**Weitere Infos unter:**  
<http://nuertingen-reudern.nak-nuertingen.de>



## Wer nachtragend ist, hat viel zu schleppen. (Unbekannt)

Jesus pflegte eine enge Beziehung zu Gott. Besonders auffällig ist dies, bevor er mit seiner Lehrtätigkeit begann. Nach der Taufe am Jordan zog er sich für 40 Tage in die Wüste zurück. In dieser Einsamkeit hatte er interessante »Begegnungen«. Von dreien – den sogenannten Versuchungen – wird in Matthäus 4 berichtet.

In dieser Stille begegnete er in seinen Gebeten Gott, seinem Vater. Jesus gewann die Gewissheit: Jetzt ist es an der Zeit, in die Öffentlichkeit zu treten. Nach diesen 40 Tagen »Auszeit« begann Jesus in Galiläa zu lehren.

Jesus suchte auch im Weiteren regelmäßig die Abgeschiedenheit. Offensichtlich brauchte er den engen Kontakt zu seinem Vater.

Ich glaube, dass dieses »Kontakthalten zum Vater« auch für uns wichtig ist. Für mich ist dies eine wichtige Botschaft aus dem Leben Jesus.

Jesus brachte den Menschen Gott auf eine neue, oft unbekannte Weise nahe. Aussagen wie »Gott ist Liebe« oder »Gott hat viel Geduld mit dir und mir« wurzeln im Leben Jesus. Gott verliert durch Jesus Christus seinen angsteinflößenden Schrecken – und Gott wird trotzdem Gott bleiben!

Das Miteinander im Kreis seiner Vertrauten lag ihm am Herzen. Es sollte von Liebe, Großzügigkeit, Großmut, ... getragen sein. Seine Aufmerksamkeit galt auch dem Umgang mit dem Nächsten. In der Aussage, dass man auch seine Feinde lieben soll, treibt Jesus seinen Anspruch der Liebe auf die Spitze.

Die Feinde zu lieben, ihnen eine zweite, dritte oder x-te Chance zu geben, ist nur möglich, wenn man vergebungsbereit, d.h. nicht nachtragend ist. Haben wir schon mal darüber nachgedacht, warum das Vergeben so entscheidend ist?

Stellen wir uns dazu bitte folgendes vor:

- Wir würden alle unsere negativen Erfahrungen, alles was so schief läuft, in Schachteln sammeln und aufbewahren.
- Wir würden diese Dinge ständig mit uns herum schleppen.
- Jeden Tag, jede Woche kämen neue unschöne Erfahrungen hinzu.
- Wir würden so Schachtel auf Schachtel stapeln und die Last würde schwerer und schwerer.
- Die logische Folge: früher oder später wären wir total überfordert.

Das will der Spruch »Wer nachtragend ist, hat viel zu schleppen.« ausdrücken.

Das Loslassen und nicht mehr Nachtragen ist nicht immer einfach zu leben. Es bleibt aber eine Notwendigkeit. Wir entlasten uns damit selbst.

Ich wünsche uns, dass wir mit Jesus Christus Dinge ablegen können. So bekommen wir unsere Hände frei für die Aufgaben, für die wir berufen sind.

Mit lieben Grüßen, euer



Eine halbe Wahrheit ist nie die Hälfte einer ganzen. (Karl Heinrich Waggener)

Herausgeber: Neuapostolische Kirche, Kirchengemeinde Nürtingen-Reudern, Verantwortlich für den Inhalt: Wolfram Dahl

# Gemeinde- info

## Oktober 2017

